Kreis Soest

Moderner Hochwasserschutz

[13.06.2025] Der Kreis Soest hat seine PegelApp erweitert. Nicht nur wird jetzt das gesamte Kreisgebiet mit rund 30 Pegelmesspunkten abgedeckt, auch neue Funktionen sind hinzugekommen. So sind jetzt Warnschwellen individuell festlegbar, zudem gibt die App konkrete Handlungsempfehlungen.

Der Kreis Soest baut sein Hochwasserinformationssystem weiter aus. Nach der erfolgreichen Einführung der PegelApp im Soester Stadtteil Hattrop wurde die Anwendung nun um die Funktionen des Gewässerinformations- und Hochwasserwarndienstes PegelAlarm ergänzt. Zudem beinhaltet die App jetzt – in Abstimmung mit dem Wasserverband Obere Lippe – sämtliche Pegeldaten aus dem Kreisgebiet. Nun können nicht nur die Hattroper, sondern alle Bürgerinnen und Bürger im Kreis kostenlos aktuelle Wasserstände abrufen oder sich im Hochwasserfall warnen lassen. „Insgesamt konnten wir mehr als 30 zusätzliche Pegel integrieren und so der Öffentlichkeit als Teil unseres Hochwasser- und Starkregenmanagementsystems zugänglich machen“, so Philipp Büngeler, Abteilungsleitung Umwelt.

Neu ist auch die Integration der Funktionen von PegelAlarm in die App. PegelAlarm ist eine etablierte Plattform für Hochwasserwarnungen aus Österreich, die es Nutzerinnen und Nutzer erlaubt, individuelle Warnungen einzustellen, bei denen sie benachrichtigt werden, wenn ein Gewässer einen kritischen Wasserstand erreicht oder bald erreichen wird. Auch mehrere Warnschwellen pro Gewässer sind möglich. Vorschläge zu Warnschwellen wurden von der Wasserwirtschaft mit einem Voralarm (Gelb) und einem Alarm (Rot) als Orientierung voreingestellt. Bei Erreichen kritischer Wasserstände werden zudem konkrete Handlungsempfehlungen gegeben, um Schäden zu minimieren. Die PegelApp Kreis Soest ist in den App-Stores von Apple und Google verfügbar. Download und Nutzung sind für Bürgerinnen und Bürger kostenlos.

(sib)

Stichwörter: Panorama, Apps, Hochwasserwarnung, Katastrophenschutz, Kreis Soest